

An den  
Samtgemeindebürgermeister  
Herrn Schwedland

Lemgow, den 22.08.2013

Sehr geehrter Herr Schwedland,

am Dienstag den 20.8.2013 habe ich in der Zeitung gelesen, dass in der Samtgemeinde Sitzung am 1.10. 2013, die Entscheidung über das Rathaus fallen soll. Damit der Rat alle möglichen Optionen gleichermaßen prüfen kann, sollte in der Ratssitzung am 27.08.2013 und in der SGA am 22.08.2013 folgender Dringlichkeitsantrag mit auf die Tagesordnung gesetzt werden.

**Der SGA empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:**

**Die Verwaltung wird beauftragt kurzfristig beim Landkreis schriftlich anzufragen, in welchem Umfang es freie Räumlichkeiten für die Samtgemeinde Verwaltung im Kreishaus gibt. Neben der Option Kreishaus bzw. der Kombination damit, bestehen noch mehrere weitere gemeinsame Nutzungsmöglichkeiten durch Schaffung eines gemeinsamen Bürger-Service-Zentrums (evtl. tlw. Neubau an der Straßenverkehrs-Abteilung) oder Umnutzung und Erweiterung vorhandener Liegenschaften (z. B. Bürgerhaus etc.). Es ist umfassend dazulegen, welche Kosten-Nutzen-Relationen jeweils damit verbunden sind bzw. welche Gründe ggf. dagegen sprechen.**

**Begründung:**

Wenn der Rat am 1. Oktober über die möglichen Optionen der Umgestaltung des Rathauses beraten soll, kann nicht nur über einen Neubau mit oder ohne Investor, oder Sanierung des alten Rathauses gesprochen werden, sondern es muss auch über einen Umzug ins Kreishaus miteinbezogen werden, wenn dafür die Räumlichkeiten vorhanden sind. Deshalb brauchen wir bis zum 20.09. eine verbindliche, schriftliche Antwort vom Landkreis.

Mit freundlichen Grüßen  
Horst Kaufmann  
Fraktionsvorsitzender